

PJ-Logbuch

Neurochirurgie



Lehrkrankenhaus

Beginn des Tertials

Ende des Tertials



1. Terial



2. Terial



3. Terial

Perioperative Betreuung von mindestens 10 Patienten

Nach einer Einarbeitungszeit von 2 bis 3 Wochen wird ein Patient auf der Station 26 zugewiesen. Unter Supervision des Mentors und des Stationsoberarztes ist der Student/die Studentin für die komplette Versorgung des Patienten zuständig.

Mindestens 10 solcher Patienten müssen im Logbuch dokumentiert werden. Folgende Maßnahmen sollten unter Aufsicht bei diesen Patienten durchgeführt werden:

- Anamnese
- Körperliche Untersuchung, insbesondere die Erhebung des neurologischen Status
- Verdachtsdiagnose, Erhebung von Nebendiagnosen
- Korrekte Übertragung der erhobenen Daten auf den Anamnesebogen
- Anforderung und Beurteilung von diagnostischen Verfahren: CT, MRT, Myelo-CT, Röntgenbilder, Laborparameter, mitgebrachte Zusatzdiagnostik (z.B. Augenbefund, elektrophysiologischer Befund)
- Vorschlag zur weiteren Diagnostik bzw. weiterer Konsile (mit Begründung)
- Evaluation des Falls mit Stellung der OP-Indikation, Abwägung gegenüber alternativen Behandlungsoptionen
- Beurteilung von Begleiterkrankungen und Medikation und ihren möglichen Einfluss auf das operative Vorhaben bzw. therapeutische Procedere
- Dokumentation und Anordnungen in der Patientenkurve (gemeinsam mit dem Mentor)
- Vorbereitung des Aufklärungsgeprächs mit dem Mentor und Anwesenheit bei der Aufklärung des Patienten
- Vorbereitung der Patientenunterlagen für die Röntgenkonferenz
- Fallvorstellung in der Röntgenkonferenz

- Postoperative Nachbetreuung: Untersuchung, Schmerzmedikation, Thromboseprophylaxe, eventuelle Einleitung einer Rehabilitation, Verbandwechsel, Entfernung von Wunddrainagen, Beurteilung des post-operativen Ergebnisses etc.
- Tägliche Dokumentation des neurologischen Status in der Patientenkurve
- Arztbrief

Dokumentationsbereich

Bitte setzen Sie ein Häkchen für alle erfüllten Anforderungen. Bitte beachten Sie, dass in den Spalten nach den 3 Lernzielkategorien „Fertigkeit demonstriert bekommen“, „Fertigkeit unter Supervision durchgeführt“ und „Fertigkeit ist in Routine übergegangen“ unterschieden wird. Ggf. kann dieses Feld mit einem Kürzel gegengezeichnet werden.

Viel Erfolg.

Erworbene Fertigkeiten auf der Allgemeinstation

am Ende des PJ-Tertials Neurochirurgie

	Demonstriert	Supervidiert	Routine
	D	S	R
Blutentnahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Intravenöse Applikation von Medikamenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anlegen venöser Zugänge und Infusionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Indikationsstellung, Vorbereitung und Durchführung von Bluttransfusionen inkl. Bedside-Test, Dokumentation unter Supervision	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Berücksichtigung von Begleiterkrankungen und Medikation: Weiterführung ggf. Neueinstellung der Medikation (z.B. Marcumar, ASS, Antihypertensiva)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorstellung von mindestens 5 Patienten bei der Oberarztvisite	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dokumentation von Befunden und Maßnahmen in der Patientenakte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsilanforderungen mit klarer Fragestellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beherrschen einfacher Knotentechniken / Nahttechniken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lumbalpunktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einfacher Verbandwechsel und Beurteilung der Wundverhältnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fadenentfernung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Redonzug / Drainagezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entfernung einer Lumbaldrainage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erworbene Fertigkeiten auf der Intensivstation

am Ende des PJ-Tertials Neurochirurgie

	Demonstriert	Supervidiert	Routine
	D	S	R
Hirndruckmessung über EVD oder HDS und Beurteilung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung einer Blutgasanalyse und Beurteilung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Redonzug / Drainagezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Punktion einer Arterie zur Blutdruckmessung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Transcranielle Doppleruntersuchung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Patient 1–10 Alter Geschlecht	Hauptdiagnose	Relevante Nebendiagnosen	OP-Art OP-Datum	Besonderheiten im Verlauf	Datum Unterschrift Mentor
1					
2					
3					
4					
5					

Patient 1–10 Alter Geschlecht	Hauptdiagnose	Relevante Nebendiagnosen	OP-Art OP-Datum	Besonderheiten im Verlauf	Datum Unterschrift Mentor
6					
7					
8					
9					
10					

Teilnahme bei mindestens 10 Operationen

Nr.	OP Art, Datum	Operateur	Unterschrift Operateur
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Zusatzdienste / Extradienste

	Datum	Stunden (Start / Ende)	Unterschrift Mentor
1			
2			
3			
4			
5			
6			

Fehlzeiten

	Datum	Tage
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

--	--

Datum

Unterschrift Studierende/r

--	--

Datum

Unterschrift betreuende Ärztin / betreuender Arzt

--	--

Datum

Unterschrift PJ-Beauftragte/r des Lehrkrankenhauses

--

Stempel des Lehrkrankenhauses